

Im Dezember 2001

Verein für Computergenealogie Jahresrückblick 2001

Liebe Mitglieder,

ein für unseren Verein sehr erfolgreiches Jahr 2001 liegt hinter uns. Erlebten wir schon im Jahr 2000 durch die Veröffentlichung unserer Jahres-CD im Buch „Ahnenforschung Online für Dummies“ einen großen Mitgliederzuwachs, so können wir in diesem Jahr auf einen regelrechten *Mitgliederboom* zurückblicken. Starteten wir am 1.1.2001 noch mit knapp 300 Mitgliedern, so haben wir uns in diesem Jahr mehr als verdoppelt. Sage und schreibe 450 neue Mitglieder traten in diesem Jahr unserem Verein bei. Vielen Dank Ihnen/Euch allen für das entgegengebrachte Interesse und Vertrauen.

Der große Zuwachs ist sicher nicht nur durch die zunehmende Verbreitung des Hobbys Familienforschung im Allgemeinen begründet, sondern auch durch die vielzähligen Aktivitäten unseres Vereins, die sich offenbar sehen lassen können.

Am 1.1.2001 starteten wir ein neues Projekt: den *Computergenealogie Newsletter*. Der Newsletter wird zurzeit von ca. 6.000 Familienforschern gelesen, die monatlich eine Ausgabe per E-Mail zugestellt bekommen. Erweitert wird der Newsletter um Webseiten, auf denen etwas ausführlichere Artikel zu finden sind. Als drittes Medium in dieser Reihe erscheint seit April 2001 nun wieder regelmäßig 4-mal im Jahr das *Magazin Computergenealogie*. Dieses Magazin bietet über den Newsletter und die Webseiten (<http://www.computergenealogie.de>) hinaus weitere ausführliche Artikel, sowie von Zeit zu Zeit auch ein Schwerpunktthema wie das Thema Auswanderung in den Ausgaben 2/2001 und 3/2001.

Einen ersten Durchbruch haben wir im vergangenen Jahr auch mit den *Online OFBs* erreicht. Inzwischen sind schon zwölf dieser Datenbanken auf unserem Vereinsserver unter der Adresse <http://www.ortsfamilienbuecher.de> zu finden. Wir wollen diese Präsentationsmöglichkeit deutlich ausbauen und hoffen hier auf die Aufklärungsarbeit vieler Mitglieder und vor allem auch auf die aktive

Mitarbeit unserer inzwischen schon 35 Mitgliedsvereine.

Mit *GEDBAS* (<http://gedbas.genealogy.net>), der deutschsprachigen GEDCOM-Datenbank, starteten wir im Dezember 2000 mit ca. 100.000 Datensätzen. Heute sind in GEDBAS immerhin schon über 850.000 Datensätze eingespeist worden. GEDBAS ist heute somit die größte deutschsprachige Internet Stammbaum-Datenbank.

FOKO – die Aktion Forscherkontakte der DAGV (<http://foko.genealogy.net>), für die unser Verein seit 2 Jahren verantwortlich zeichnet, hat im Jahr 2001 einen weiteren Auftrieb erhalten. Die Anzahl der Datensätze in FOKO überschritt im Oktober die magische Zahl von einer Million! Dies wurde vor allem durch die Mithilfe der Westdeutschen Gesellschaft für Familienforschung erreicht.

Das genealogische Ortsverzeichnis *GOV* (<http://gov.genealogy.net>) hat sich ebenfalls weiterentwickelt. Relativ unbemerkt sind viele Freiwillige dabei, aktuelle Daten in GOV einzugeben. Hier gibt es ein großes Betätigungsfeld, das noch viel Zuarbeit erfordert.

Um die Suche in unseren verschiedenen Datenbanken noch effektiver zu gestalten, wurde die sogenannte *Metasuche* (<http://meta.genealogy.net>) entwickelt. Mit Hilfe dieser Suchmaschine ist es nun möglich, in mehreren unserer Datenbanken gleichzeitig zu suchen und sich so einiges an Arbeit zu ersparen.

Die Anzahl der genealogischen Homepages nimmt inzwischen rasend zu. Es ist nicht leicht, sich in diesem Dschungel zurechtzufinden. Aus diesem Grund haben wir Mitte des Jahres eine neue Datenbank initiiert: *Biggislist* (<http://www.biggislist.de>). Sauber aufgeteilt in verschiedene Kategorien fällt es hier leicht, zu einem bestimmten Thema interessante genealogische Homepages zu finden.

Zum Jahresabschluss 2001 wurde unsere *Jahres-CD* erstellt. Diese CD erhalten Sie heute zusammen mit der Computergenealogie 4/2001 und diesem Schreiben. Wir hoffen, dass Ihnen diese CD gefällt und bei Ihren Forschungen weiterhelfen wird. Mit den Ausgaben der „alten“ Computergenealogie dürfte die CD sicherlich auch ein schönes Nachschlagewerk rund um alle Bereiche und durch die Historie der Computergenealogie sein.

In diesem Jahr wurden noch weitere Projekte gestartet. Auch wenn sie bisher noch nicht abgeschlossen sind und damit von uns allen benutzt werden können, seien sie hier doch schon einmal erwähnt, um einen kleinen Vorgeschmack auf Kommendes zu geben: Datenbanken zu folgenden Themen sind derzeit in Bearbeitung: *Ortsfamilienbücher*, *Todesanzeigen*, *Literatur-Datenbank*, *Suchanzeigen*, *Adressbücher*. Weiterhin sind OFBs in PDF-Form geplant sowie natürlich der kontinuierliche Ausbau des deutschen Genealogie-Servers (<http://www.genealogy.net>).

Wir nahmen in diesem Jahr an drei *Computergenealogie-Ausstellungen* teil. Wir waren bei der WGFF in Erkelenz, auf dem Genealogentag in Potsdam und in Kaiserslautern beim Verein für Pfälzisch Rheinische Familienkunde.

Im Zuge der Planungen für den Genealogentag 2001 wurde auch eine *Werbefroschüre* über unseren Verein und seine vielfältigen Aktivitäten erstellt. Diese Broschüre kann von Ihnen gerne angefordert werden, falls Sie ein wenig Werbung für unseren Verein machen möchten.

Auf dem Genealogentag in Potsdam wurde unser Verein nun endlich auch beauftragt, künftig für die *FOKO-CD* verantwortlich zu zeichnen. In der ersten Jahreshälfte 2002 werden wir diese FOKO-CD erstellen. Im Zuge dieser CD-Erstellung ist auch die Erstellung eines GEDCOM-FOKO Translators geplant.

Im Jahr 2002 werden wir an folgenden Ausstellungen teilnehmen:

**2. Norddeutsche Computergenealogieborse
am 02.03.2002 in Hamburg**

**54. Deutscher Genealogentag vom
20.- 23.09.2002 in Bremen**

Wir würden uns sehr freuen, wenn viele Mitglieder diese Veranstaltungen besuchen und wir uns dabei auch einmal persönlich kennenlernen können.

Abschließend muss noch angemerkt werden, dass auf unserer Jahreshauptversammlung, die im Mai 2001 in Kassel stattfand, eine neue Satzung verabschiedet wurde. Diese wurde allen Mitgliedern mit dem Versand der Computergenealogie 3/2001 zugestellt. Im Zuge dieser Satzungsänderung wurde der Vorstand auch um weitere Beiräte erweitert, so dass der Vorstand nun aus neun Mitgliedern besteht. Neu hinzugekommen sind im Jahr 2001 Birgit Wendt, Mario Seifert und Herbert Juling.

Im September trat unser bisheriger Schatzmeister Rene Gränz zurück. Kommissarisch wurde im Oktober Bernd Wedekind als Nachfolger eingesetzt.

Unsere Bankverbindung hat sich zum Jahresende geändert. Die neuen Kontodaten sind:

Sparkasse Münsterland Ost
Kto-Nr: 151 102 787
BLZ: 400 501 50

Nachdem wir in diesem Jahr Probleme mit der Abwicklung des Einzugs der Mitgliedsbeiträge hatten und um Zahlung „per Hand“ baten, werden wir die für 2002 fälligen Beiträge (bei erteilten Einzugsermächtigungen) im ersten Quartal diesmal elektronisch abwickeln. Diejenigen, die keine Einzugsermächtigung erteilt haben, bitten wir, ihren Mitgliedsbeitrag bis spätestens zum 31.03. selbstständig auf o. g. Konto einzuzahlen.

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2002 wünscht Ihnen/Euch allen

Der Vorstand
Arthur Teschler, Klaus-Peter Wessel, Mario Seifert,
Bernd Wedekind, Birgit Wendt, Herbert Juling, Gün-
ter Junkers, Hans-Jürgen Wolf, Jesper Zedlitz

Verein für Computergenealogie



<http://www.compgen.de>